

Optimierung ökologische Wertschöpfungsprozesse in deiner Dienstleistung

Produktmix & Prozesskette am Beispiel Dienstleistung im Friseursalon

Der Ressourcenverbrauch einer Dienstleistung ist häufig noch komplexer als der eines Produkts zu ermitteln. Eine Dienstleistung setzt sich häufig aus der Verwendung von einem Produktmix und einer Prozesskette einzelner Handlungen zusammen.



Bild von [OpenClipartVectors](https://www.openclipartvectors.com/) auf Pixabay

Beispiel:

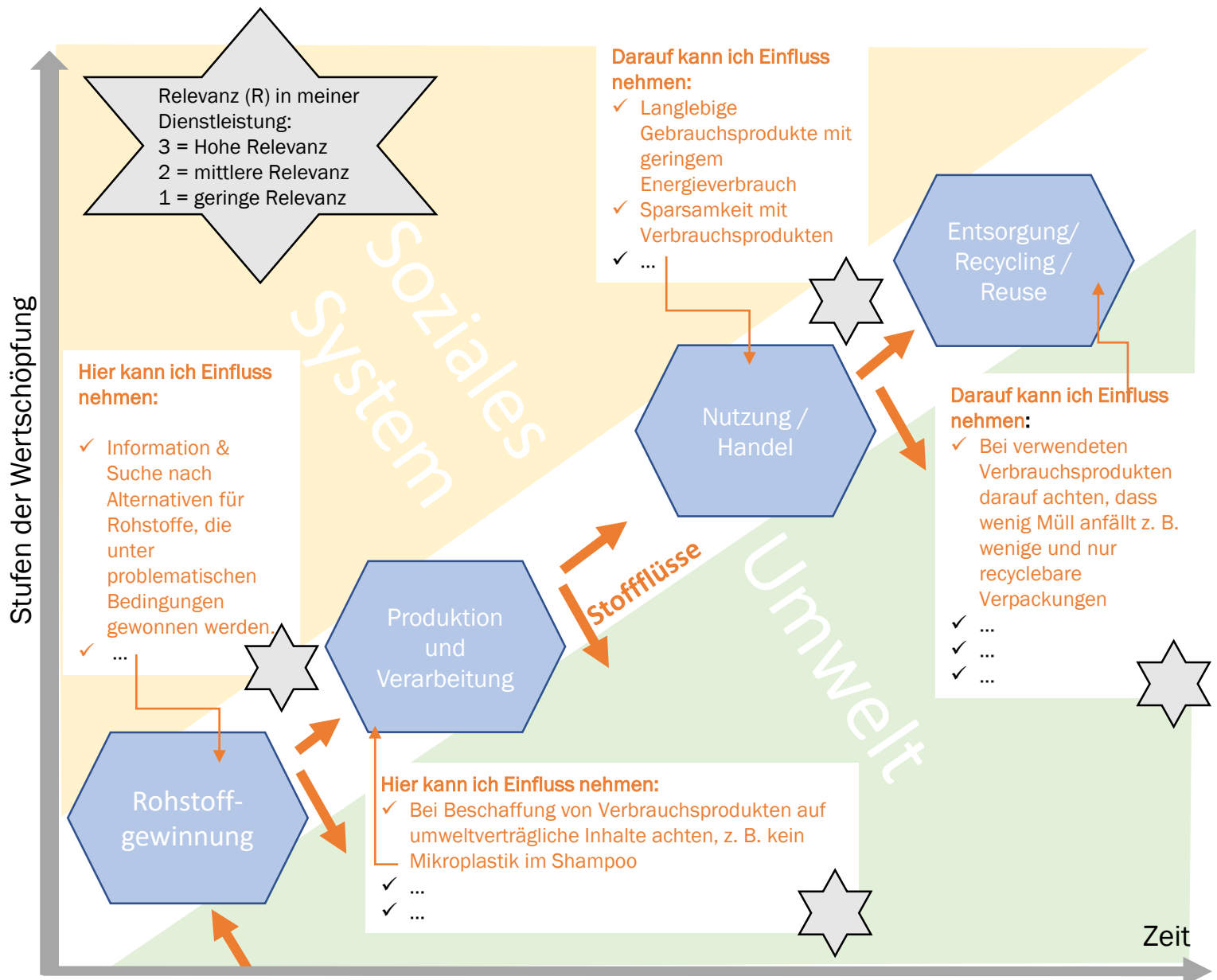
Bei den Handlungsschritten Waschen – Schneiden – Föhnen kommen

1. Verschiedene Verbrauchsprodukte, wie Haarpflegemittel z. B. Shampoo, Haarlack etc.
2. und Gebrauchsprodukte wie Schere, Kamm, Föhn ect. zum Einsatz.
3. Zudem werden direkt während der Erbringung der Dienstleistung Ressourcen wie Wasser und Strom verbraucht.

Indem du dir deine sozioökologischen Interaktionsmöglichkeiten vor Augen führst, kannst du gezielt überlegen wo in den Wertschöpfungsprozessen deiner Dienstleistung du selbst Einfluss nehmen kannst, um die negativen ökologischen Auswirkungen deiner Dienstleistung zu minimieren. Im Nachhaltigkeitskompass hast du bereits die Wertschöpfungsprozesse identifiziert, auf die du im Rahmen deiner Dienstleistung Einfluss nehmen kannst. Nachfolgend kannst du konkret Maßnahmen und Ziele festlegen, die du bei deinem weiteren Gründungsprozess mit einbeziehen kannst..



Analyse der ökologischen Wertschöpfungsprozesse



Quelle: eigene Darstellung basierend auf Geibler/Bingen in Anlehnung an Liedtke, et al. (2020): Transition Design Guide, S. 222
Online verfügbar: <https://wupperinst.org/design-guide> ISBN 978-3-946356-19-6,

- 1) Priorisiere zunächst in der Grafik die Bereiche in der Wertschöpfungskette, die für deine Dienstleistung eine hohe Relevanz haben (im Stern mit Ranking 1-3).
- 2) Notiere dir dann in den nachfolgenden Tabellen konkrete Maßnahmen und Ziele (möglichst auch mit Integration in deinen Gründungsprozess-Zeitplan wie und ab wann du zukünftig Einfluss auf die von dir ausgewählten Prozesse nehmen willst. Die Grafik oben und die Leitfragen über den Tabellen können dir dazu als Inspiration dienen.



Gibt es Rohstoffe, die du für deine Dienstleistung unverarbeitet kaufst und selbst weiter verarbeitest? Entstehen dabei Prozesse, die umweltbedenklich sind? Was könntest du zukünftig daran ändern? Was weißt du über die Produktions- und Verarbeitungsbedingungen, der Produkte, die du in deiner Dienstleistung nutzt? Kannst du durch Auswahl oder entsprechende Vertragsbedingungen mit deinen Zulieferern/ Handelspartnern auf ökologische verträgliche Produktions- und Verarbeitungsbedingungen Einfluss nehmen?

Produktion und Verarbeitung

IST-Zustand	Zeitraum zur Umsetzung der Maßnahme	SOLL-Zustand	Ziel erreicht bis ...

